

# Wir halten Rückschau!

*«Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben (Albert Einstein) und dennoch meistert man seine Zukunft mit den Erfahrungen der Vergangenheit.»*

Werte Vereinsmitglieder

Als es darum ging, die Generalversammlung zu planen, musste der Vorstand sich entscheiden und hat beschlossen, diesen Anlass aus bekannten Gründen nicht durchzuführen. Zwischenzeitlich wäre es zwar möglich. Umso mehr freut es mich, das Persönliche im kommenden Jahr nachzuholen. Gerne halte ich kurz Rückblick:

## **2021 – ein (weiteres) Corona-Jahr**

Wie bereits obenerwähnt war auch 2021 ein Corona-Jahr und hatte uns alle fest im Griff. Dies hat unserem Verein vielleicht sogar zu etwas Ruhe verholfen, denn in unserer Region verhielten sich die Befürworter der Windkraftanlagen passiv. Ja, man könnte es gar «windstill» nennen.

## **Vereinsmitglieder**

Die Anzahl Vereinsmitglieder hat leicht abgenommen. Leider mussten wir letztes Jahr mehrere Todesfälle beklagen. Ich spreche allen Hinterbliebenen mein herzliches Beileid aus und wünsche ihnen vor allem für die Zukunft viel Kraft. Im Herzen leben unsere Mitglieder weiter.

## **Vorstandsaktivitäten 2021**

Die Aktivitäten ausserhalb der Vereinssitzungen waren rege – der Austausch fand natürlich meistens über E-Mail, Telefon und persönliche Gespräche statt.

- 5. / 8. Februar, Vorstandssitzung.
- 20. August, Vorstandssitzung inkl. Grillieren auf Schloss Neu Falkenstein.
- 2 schriftliche Generalversammlungen.

## **Des Weiteren**

- Weitere Gespräche mit dem Chef Amt für Raumplanung haben im März stattgefunden.
- Ein Sondierungsgespräch mit Regierungsrätin Sandra Kolly habe ich im Dezember geführt.
- Die Grundhaltung für Windräder nimmt in der Solothurner Politik eher ab.
- Darstellung der Thaler-Meinung, insbesondere auch von den Gemeindepräsidien.

## **Grenchnerberg**

Wird wohl leider nicht mehr zu verhindern sein, auch wenn es aus meiner Sicht nicht nachvollziehbar ist.

## **Aktuelles**

- Die Meldungen über den Tod des Steinadlers haben weite Kreise gezogen. Könnten wir in unserem Gebiet so einfach Steinadler ansiedeln, wäre das Thema «Windanlagen» schnell vom Tisch.

- Nach wie vor bin ich ein überzeugter Gegner von Windanlagen auf den Jurahöhen, denn damit zerstören wir nachhaltig unsere Natur und dies für keinen bis wenig Strom.
- Es zeigt sich, dass momentan keine Windräder (ausser Grenchnerberg) gebaut werden, dass diese Firmen teils aufgeben und / oder Investoren von diesen Projekten abspringen und dadurch diverse Projekte (glücklicherweise) begraben werden.
- Wir dürfen uns noch nicht zurücklehnen da Bundesrätin Simonetta Sommaruga-die Gemeindeautonomie beschränken will, was nicht nur ein Affront gegenüber unserem Milizsystem, sondern als Frech- und Sturheit zu bezeichnen ist, etwas unbedingt durchboxen zu wollen. Die Energiestrategie 2050+ ist gescheitert und bedarf einer neuen Justierung. Erinnern wir uns: Die Lancierung durch Alt-Bundesrätin Doris Leuthard war doch schon dubios und zu wenig durchdacht.
- Wir dürfen im Bereich Energie nicht noch mehr abhängig werden vom Ausland. Deshalb müssen wir unsere Position in der Speicherung von Energie stärken und eine gute Voraussetzung für optimale Zusammenarbeit schaffen. Dabei ist es unbestritten, dass wir mit dem Ausland kooperieren sollten, denn das Stromnetz ist längst europäisch und zu 100 % voneinander landesübergreifend abhängig.

#### Meine Positionierungen (gem. meinem Wissensstand 2022)

Energieträger	Nutzung	Strategie
Wasser	Produktion und Speicherung	Ausbauen
Photovoltaik	Produktion	Ausbauen
Wasserstoff	Produktion und Speicherung	Ausbauen
Biomasse	Produktion	gezielt ausbauen
Erdwärme	Produktion	ausbauen
Atomkraft	Produktion	jetzige Kraftwerke halten neuste Generation anwenden

Die Stromproduktion geht mit folgenden Handlungsfeldern (nicht abschliessend) für unsere Umwelt einher:

- Dekarbonisierung des Verkehrs durch Vermeidung und Optimierung.  
[Mobilität neu denken: Die Dekarbonisierung des Verkehrs gemeinsam anpacken \(admin.ch\)](#)
- Klimaneutrale Industrie und Gewerbe, basierend auf Kreislaufwirtschaft.  
[Klimaneutrale Industrie und Gewerbe basierend auf Kreislaufwirtschaft - Kanton Aargau \(ag.ch\)](#)
- Wald als Kohlenstoffspeicher und Biomassenlieferanten.  
[Der Wald als Kohlenstoffspeicher - WSL](#)

Dabei geht es in erster Linie darum, genügend Strom zu erhalten, diesen aber umweltschonend zu produzieren. Denn in Zukunft wird mit Bestimmtheit nicht weniger Energie benötigt.

Für Ihre Aufmerksamkeit sowie Ihre Vereins-Treue danke ich Ihnen bestens und ich freue mich darauf, dass wir uns hoffentlich bald wieder persönlich unterhalten dürfen. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute. **S**tehen wir auch weiterhin zusammen für unsere unverwechselbar, unbezahlbar schöne und intakte Landschaft ein!

Freundliche Grüsse



Marcel Allemann  
Präsident

- Information GV
- Einzahlungsschein

P. S. Statten Sie doch dann und wann mal unserer Webseite einen Besuch ab unter [www.thalerwind.ch](http://www.thalerwind.ch)